



## Mein Turnverein

Styrumer Turnverein von 1880 e.V.

Gesundheitskurse

*Liebe Vereinsmitglieder*

Gymnastik

*Eins, zwei, drei! Im Sauseschritt läuft die Zeit, wir laufen mit - und so verabschiedet sich in nur wenigen Wochen das Jahr 2015.*

Handball

*Ein guter Zeitpunkt, allen Abteilungs- und Übungsleitern so-*

Jedermannsport

*wie allen weiteren Helfern und Freunden für die Unterstützung*

Jiu Jitsu

*herzlich zu danken, die sie auch im ausklingenden Jahr wieder*

Leichtathletik

*für unseren Verein erbracht haben. Gleichzeitig wünschen wir*

Linedance

*Euch allen eine ruhige Advents- und Weihnachtszeit sowie ein*

Tischtennis

*zufriedenes 2016!*

Triathlon

*Bleibt gesund oder werdet bald wieder fit!*

Turnen

*Frohe Weihnachten !*

Zumba®

*Der Vorstand*

# Aus der Vereinsfamilie

## Geburtstage

27.12.	Holst Rita	81
31.12.	Santin Erika	86
22.01.	Seifert Horst	84
27.01.	Janssen Helga	75
14.02.	Grosse-Boymann Egon	85
20.02.	Stollen Willi	97
27.02.	Steffen Manfred	70
14.03.	Pollok Anni	87
15.03.	Kuhlmann Renate	70
19.03.	Kreyhan Manfred	81
20.03.	Augustynak Friedhelm	70
27.03.	Grosse-Boymann Gertrud	82
28.03.	Dr. Köchling Margarete	94



*Herzlichen Glückwunsch*

## Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder

Hacer Akinci, Alperen Akinci, Narin Aktürk, Bela David Altendorf, Gregor Arov, Thomas Bambey, Nele Bambey, Lars Bethmann, Mai-Thy Bui, Ulrike Buschhausen, Lina Cap, Eren Cap, Christina Cyrus, Ecrin Demircan, Edith Filomela, Lara Funke, Daimond Gaukler, Dieter Görres, Karin Gries, Lars Gstettenbauer, Edith Henkel, Ingelore Hensel, Lena Hildebrandt, Belmin Ibrovic, Almin Ibrovic, Nisa Isik, Eldina Kafedzic-Musanovic, Sophia Klein, Louisa Klein, Farida Krekpassi, Doris Kremer, Renate Litzba, Eric Mathis, Daniel Moser, Lia Müller, Jonah Nelskamp, Sahana Ragunathan, Christian Rasfeld, Inge Roitzsch, Luis Carlo Schreyer, Marie Seidel, Carmen Spahn, Silvia Spieß, Gertrud Szablewski, Sezer Su Tozar, Sebastian Wischnewski, Cornelia Wlaz, Michelina Wlaz, Nisa Yavuz

*Herzlich willkommen und viel Spaß mit uns bei Sport,  
Spiel und Geselligkeit*

## Volkstrauertag

Mit einer Friedhofsbegehung sowie der Niederlegung eines Gestecks am Gedenkstein gedachte auch in diesem Jahr der Styrumer Turnverein am Volkstrauertag den Opfern von Krieg, Gewalt und Terror – und dabei insbesondere den Toten der zwei Weltkriege. Die über 65 Millionen Kriegsoffer machen unverändert betroffen und die Erinnerung an diese Opfer muss uns Mahnung sein, für den Frieden zu streiten, weil er nicht selbstverständlich ist. Die Bedeutung dieser Worte machen gerade die Terroranschläge deutlich, die vor wenigen Tagen Paris und die Welt erschüttert haben. Der Styrumer Turnverein trauert mit den Angehörigen der Opfer und verabscheut Krieg und Gewalt wie auch die Gräueltaten von Paris.

## Ehrentag



**Ilse Stollen und Helga Wiek**

Der Vorstand des Styrumer Turnvereins hatte zum 15.11.2015 insgesamt 22 Jubilare eingeladen, die in diesem Jahr auf eine „runde“ Mitgliedschaft zurückblicken können. Leider war es nur 12 Jubilaren möglich, persönlich zu erscheinen. Ihre Namen sind in der nachfolgenden Liste aller Jubilare **fett gedruckt**. Geehrt wurden für Mitgliedschaften von:

- |                  |  |
|------------------|--|
| <b>15 Jahren</b> | <b>Wilhelm Hoffmann</b> , Petros Sarantopoulos, Marcu Wood Marcado, Simon Graeber, Lars Rehbock              |
| <b>25 Jahren</b> | <b>Elke Kleibrink</b> , <b>Manfred Moll</b> , Kai Neitzel, <b>Ulrike Trautes</b>                             |
| <b>40 Jahren</b> | <b>Mathilde Filipiak</b> , <b>Tim Holtmann</b> , Lieselotte Thimm, Friedhelm Richter, <b>Horst Kleibrink</b> |

**50 Jahren**            **Brigitte Paashaus, Martha Brüggemann, Wolfgang Pils**  
**65 Jahren**            **Horst Zacharias, Margarete Köchling**  
**70 Jahren**            **Ursula Ridder, Ilse Stollen, Helga Wiek**

Der Vorstand dankte in Anwesenheit vieler Vereinsmitglieder allen Jubilaren für ihre Treue, mit der sie sich über Jahre und Jahrzehnte mit Stolz und Überzeugung zum Styrumer Turnverein bekannt haben und so für alle Mitglieder Vorbild waren und auch sind. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die Jubilare Vereinsnadeln und Urkunden.

## **Sportvereine und demographischer Wandel**

Unter diesem Titel analysieren Wissenschaftler im Auftrag des Deutschen Olympischen Sportbundes und des Bundesinstituts für Sportwissenschaftler, welche Auswirkungen der Rückgang der Kinderzahlen, die Alterung sowie die Bevölkerungsschrumpfung und Zuwanderung auf die rd. 100.000 Sportvereine in Deutschland hat.

Obwohl schon rd. 45 % der Sportvereine den demographischen Wandel deutlich spüren, empfinden alle Vereine aktuell noch problematischer, dass keine ehrenamtlichen Mitarbeiter oder neuen Mitglieder oder jugendlichen Leistungssportler gewonnen werden können. Ungeachtet reagieren die betroffenen Vereine auch auf den demographischen Wandel, indem sie verstärkt werben oder neue Vereinsaktivitäten anbieten oder

Zusammenarbeiten bzw. Zusammenschlüsse mit anderen Vereinen suchen. Nach der Studie sind schon rd. 1.500 Sportvereine existenzbedroht. Und hier sind die rd. 20.000 mittelgroßen Mehrspartenvereine (ca. 500 Mitglieder, ca. 6 Sparten, niedrige Mitgliederbeiträge) besonders gefährdet – und in diese Kategorie fällt auch unser Verein!

Die ausführliche Studie kann unter obigem Titel im Internet eingesehen werden. Sie bestätigt, was auch wir im Alltag spüren – und sie unterstreicht die unausweichliche Notwendigkeit, den Wandel der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für Sportvereine zu akzeptieren. Der Vorstand stellt sich der resultierenden Herausforderung und bittet um Eure Hilfe, unseren Verein entsprechend auszurichten.

Walter Grawenhoff

## **Danke!**

Die Unterstützung unseres ehrenamtlich geführten Vereins ist aus den Reihen der Vereinsfamilie unverzichtbar – und als Vorstand stellen wir dankbar fest, dass wir hier nicht alleine gelassen werden. Und da das nicht selbstverständlich ist, gilt unser ausdrücklicher Dank allen Abteilungs- und Übungslei-

tern, den „helfenden Händen“ bei der Ausrichtung von Veranstaltung, der Erhaltung und Pflege unserer Vereinsanlage oder in der Geschäftsstelle sowie allen Gönnern und Sponsoren.

Herzlichen Dank  
Der Vorstand

## Prävention und Intervention sexualisierter Gewalt im Sport

Seit einigen Jahren beschäftigt sich der Landessportbund NRW mit diesem Themenkreis und bietet neben Grundlagenarbeit auch Hilfestellungen für Vereine an.

Viele ehrenamtlich Engagierte vermitteln Kindern und Jugendlichen Sport und Spaß an der Bewegung in der Gruppe, größtenteils gekennzeichnet von Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit. Die emotionale Nähe im Sport und die Betonung der Körperlichkeit kann dies aber auch für potenzielle Täter und Täterinnen attraktiv machen. Zum Schutz aller Beteiligten ist ein koordiniertes und individuell abgestimmtes Vorgehen zu schaffen, umzusetzen und zu kommunizieren.

Der LSB NRW und das Sportministerium NRW veröffentlichten im Oktober 2013 einen Handlungsleitfaden für Vereine (s.a. [www.lsb-nrw.de](http://www.lsb-nrw.de)).

Beim STV wurde bereits im letzten Jahr der Themenkreis im erweiterten Vorstand umfangreich kommuniziert. Mitte letzten Jahres unterschrieben der geschäftsführende Vorstand und die von den Regelungen betroffenen Abteilungs- und Übungsleiter sowie Helfer einen vom LSB vorformulierten „Ehrenkodex“.

Damit aktiver Kinderschutz in unserer Stadt Mülheim auf hohem Niveau stattfinden kann, verlangt das zuständige Amt von allen Trägern der Mülheimer Sportvereine die Unterzeichnung der „Vereinbarung zum Täterausschluss einschlägig vorbe-

strafter Personen gem. § 72a SGB VIII“. Unter anderem verpflichtet sich der Verein hierin, nur Personen zu beschäftigen, zu beauftragen oder ehrenamtlich einzusetzen, von denen er sich zu Beginn ein erweitertes Führungszeugnis (EF) hat vorlegen lassen.

In unserem STV haben über 30 Personen, die mit Kindern, Jugendlichen und/oder jungen Erwachsenen arbeiten, dieses EF den benannten Ansprechpartnern (Brigitte Paashaus und Bernd Heßeler) zur Einsichtnahme vorgelegt. Sämtliche Führungszeugnisse wiesen keinen dieser negativen Einträge auf.

Unsere Aufgabenfelder im STV werden auch in Zukunft das Thema „sexualisierte Gewalt“ immer mit einschließen müssen, zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen.

Eine offene Kommunikation im Verein und eine Kultur des Hinsehens schrecken potenzielle Täter ab, denn „Schweigen schützt die Falschen“!

Bernd Heßeler

# Mitteilungen

## **Mitgliederversammlung 2016**

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 28. Februar 2016 in unserem Vereinsräumen statt und beginnt um 15.00 Uhr. Bitte blockiert diesen Termin in Euren Kalendern!

Neben den Berichten des Vorstandes und seiner Entlastung durch die Versammlung stehen auch der/die erste Vorsitzende, der/die Sportwart(in) sowie alle Mitglieder des Ehrenrates zur Wahl. Interessenten, die an einer der genannten Funktionen interessiert und damit bereit sind, aktiv die Zukunft unseres Vereins mit zu gestalten, können sich entsprechend bewerben.

Die Mitgliederversammlung ist das höchste Organ unseres Vereins und bestimmt damit wesentlich dessen weitere Entwicklung. Ihr alle seid Mitglieder dieses Entscheidungsgremiums – nehmt deshalb an der Versammlung teil.

## **Vereinszeitung VZ 162**

Die nächste Vereinszeitung VZ 162 für die Monate März, April und Mai 2016 wird erst Mitte März 2016 erscheinen. Diese Verzögerung wird es uns erlauben, zeitnah über die Mitgliederversammlung vom 28.02.2016 zu berichten. Damit Ihr aber nicht versäumt, unseren „Geburtstagskindern“ auch Anfang März zu gratulieren, haben wir die Geburtstagsliste in dieser Ausgabe um den Monat März erweitert.

## **Arbeiten an der Vereinsanlage**

In der letzten Ausgabe haben wir unsere Mitglieder aufgerufen, sich in Listen einzutragen, wenn sie bei anstehenden Arbeiten im Verein zur Mitarbeit bereit sind. Herzlichen Dank an alle, die dieser Bitte gefolgt sind – und die auf Zuruf bei der Abdichtung des Terrassendachs geholfen haben. Wir sind sicher, auch zukünftig auf diese spontane Unterstützung zählen zu können. Dabei prüfen wir unterschiedliche Maßnahmen wie den Austausch der Leuchtstoffröhren in der Turnhalle und deren Ersatz in LED-Technik, Verblendung des Aufgangs zur Geschäftsstelle und Entdröhnung der Stufen, Sicht- und Witterungsschutz an der offenen Seite der Terrasse, Kronenbehandlung/Fällung der Eiche neben der Terrasse, Grenzbepflanzung zu unseren Nachbarn sowie Fällung der Baumreihe entlang unserer Halle an der Neustadtstraße.

Den Austausch der Leuchtstoffröhren in unserer Halle werden wir kurzfristig beschließen und umsetzen, da bereits mehrere Röhren ausgefallen sind und die restlichen aufgrund ihres Alters an Leuchtkraft deutlich verloren haben. Die anderen Maßnahmen sind noch in der Prüfung und deren Umsetzung wird von ihrer Sinnhaftigkeit und den verfügbaren Finanzmitteln bestimmt.

## Resonanz auf Sportangebote

Von den fünf neuen Kursen, die der Styruer TV seit September anbietet, werden Hatha-Yoga und Stuhlgymnastik gut angenommen. Die weiteren drei Angebote, „Training nach abgeschlossener Rehabilitationsmaßnahme“, „Fit und gesund mit dem Rollator“ und „Entspannungsworkshop“ finden aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen bis auf weiteres nicht mehr statt.

## Neuer Kurs Hatha-Yoga

Am 3. September hat erfolgreich der Hatha-Yoga-Kurs begonnen. Bis jetzt gibt es zwölf Teilnehmerinnen, von denen regelmäßig mindestens acht fest teilnehmen und gute Fortschritte machen. Die Kursleiterin ist Yogalehrerin (BYV) Ursula Müller. Der Kurs dauert 90 Minuten und beinhaltet Anfangsentspannung, Atemtechniken,

Hatha-Yoga-Übungen und Endentspannung. In der Zukunft sind auch 5 Minuten Meditation am Ende vorgesehen. Jede Yogaübung hat Wirkung auf Körper, Geist und Seele und ist wichtig, gerade in der heutigen stressigen Zeit. Es ist noch Platz für weitere Teilnehmerinnen. ++++



## Termine - Bitte vormerken!!

- |            |  |
|------------|--|
| 23.12.2015 | Schließung der Sportanlage und der Geschäftsstelle     |
| 04.01.2016 | Öffnung der Sportanlage für den Sportbetrieb           |
| 06.01.2016 | Öffnung der Geschäftsstelle                            |
| 21.02.2016 | Spielfest in der „Von-Der-Tann-Halle“                  |
| 28.02.2016 | Mitgliederversammlung, Neustadtstraße 118, (15.00 Uhr) |
| 30.04.2016 | Deutsche Meisterschaften im Jiu Jitsu in Mülheim       |





Start zum 5km-Lauf

## **35. Styrumer Straßenlauf mit Teilnehmerrekord**

Insgesamt 240 Teilnehmer konnte unser Verein beim 35. Straßenlauf rund um die Neustadtstraße verzeichnen. Organisatorin Brigitte Paashaus zog eine positive Bilanz und bedankte sich bei ihren zahlreichen Helfern aus der Triathlon-Abteilung, der Leichtathletik-Seniorengruppe und dem Vorstand, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

### **Bewährte Teams in der Organisation**

Wie in jedem Jahr mussten noch eine Stunde vor dem Start zahlreiche Nachmeldungen bearbeitet werden, was Claudia van der Sand souverän und routiniert bewältigte.

Bernd Heßeler und Rainer Olthoff bearbeiteten mit dem eigens für den Styrumer Lauf gekauften Computerprogramm von der Eingabe der Teilnehmer bis zur Ergebnisliste und zum Ausdruck der Urkunden alle Daten, so dass noch am selben Tag sämtliche Ergebnisse im Internet verfügbar waren. Ein eingespieltes Team aus Vereinsvertretern des Styrumer TV und des TSV Viktoria kontrollierte den Zieleinlauf und erfasste die Laufzeiten.

Gute Stimmung herrschte bei der Siegerehrung, zumal es dank großzügiger Zuwendungen unserer Sponsoren Runners Point, Ziesak und Phönix-Apotheke zahlreiche Sachpreise und Einkaufsgutscheine zu verteilen gab.



## **Der Lauf als tolle Werbung für den Verein**

Für das Organisationsteam sehr erfreulich war die äußerst positive Resonanz der Veranstaltung bei Zuschauern, Teilnehmern und der örtlichen Presse. Die lokale Sportredaktion der WAZ widmete bereits am Folgetag in ihrer Ausgabe vom 26.10. eine ganze Seite dem Lauf und zitierte dabei Teilnehmer, die vor allem die familiäre Atmosphäre und das Engagement der Helfer in Styrum hervorhoben. Zusätzlich erschien am 29.10. noch mal eine ganze Seite mit großformatigen Fotos und weiteren Informationen zum Lauf.

## **Das Wetter spielte mit**

Das Wetter wurde im Laufe der Veranstaltung zunehmend besser. Während die ersten Schülerläufe und der 10-Kilometer-Lauf noch bei bedecktem Himmel und Nieselregen gestartet wurden, erfreuten sich die Teilnehmer des 5-Kilometer-Laufs bei idealen Laufbedingungen am strahlenden Sonnenschein.

## **Styrumer Läuferinnen und Läufer lieferten die Top-Ergebnisse**

Für den Styrumer TV als Veranstalter ist es natürlich besonders erfreulich, wenn die Top-Leistungen des Tages aus den eigenen Reihen kommen. Lukas Kagermeier stellte im 5-Kilometer-Lauf einen neuen Streckenrekord auf und Biemnet Kfle holte sich im 10-Kilometer-Lauf den Stadtmeistertitel. Im 2000m-Lauf der Altersklasse U 14 belegten Luca Werner und Yannick Gstettenbauer die Plätze 1 und 2. Im 1000m-Lauf der Schülerinnen U 10 wurde Carlotta Vogt Erste und Lilly Gstettenbauer kam auf Rang drei.

Wolfgang Paashaus

## **Wanderung der Leichtathletik-Seniorengruppe**



## **Bunt sind schon die Wälder!**

Bevor die Blätter von den Bäumen fallen, haben sich 12 Leichtathleten auf den Weg gemacht, um noch einmal die Natur zu genießen.

Treffpunkt war am 29.9. um 9.30 Uhr am Styrumer Bahnhof. Kurz vor 10 Uhr fuhren wir mit der S-Bahn nach Essen-Hügel. Bei strahlenden Sonnenschein ging es zu Fuß nach Werden. Nach einer kurzen Kaffeepause ging es weiter zum Kattenturm wo

auch schon Helga auf uns wartete. Nach dem gemeinsamen Mittagessen liefen wir nach Kettwig zum Schiffsanleger. Um 16 Uhr legte das Schiff ab und eine Stunde später erreichten wir den Wasserbahnhof in Mülheim. Helga machte sich dann auf den Heimweg. Der harte Kern ging dann durch die Müga zum Ausgangspunkt Bahnhof Styrum. Einen ganz lieben Dank an Hanni und Helmut für die Vorbereitung dieser schönen Tour. Dagmar Bechert

## **Jiudo**

### **Übernachtung Jiudo-Kinder des STV und der Bujindo Kleingruppe**



Am Samstag, den 19. September haben sich 20 Kinder an der Neustadtstr. 118 in der Sporthalle des Styrumer Turnvereins getroffen.

Nach einigen kennenlernen Spielen war die anfängliche Unsicherheit verflo-

gen. Alle Kinder hatten bei den darauffolgenden Spielen viel Spaß und tobten sich aus! Aber so viel rennen und toben macht natürlich auch hungrig. Also wurde danach kräftig gegrillt und alle konnten sich wieder

stärken!

Gestärkt ging es in die nächste Runde. Inzwischen war es dunkel und das Dojo wurde zu einem Abenteuerspielplatz umfunktioniert. Bei dem nächsten Spiel sollte der Fänger draußen warten und alle anderen Kinder durften sich bei Licht verstecken. Danach wurde das Licht ausgemacht und der Fänger durfte wieder herein und sollte alle anderen im Dunklen suchen. Bei diesem Spiel hatten alle sehr viel Spaß und alle haben tolle Erfahrungen gesammelt.

Gegen 23 Uhr, die Zeit verging wie im Flug, haben alle gemeinsam aufgeräumt und das Nachtquartier wurde hergerichtet. Jetzt noch schnell die Schlafanzüge an und dann wurden noch die Zähne geputzt. Als alle Kinder sich im Schlafsack oder unter ihren Decken eingekuschelt hatten wurde noch eine kurze Geschichte vorgelesen. Alle Kinder wurden schnell ruhig und schliefen bis zum nächsten Morgen 7.30 Uhr.

Am Sonntagmorgen hatten einige schon wieder einen starken Bewegungsdrang. Also ging es nach draußen auf die Wiese für eine halbe Stunde Frühspor! ; ).....danach zum Frühstück mit frischen Brötchen!!! Darauf haben sich alle Kinder sicht-

lich gefreut. ; ) Nach dem Aufräumen ging es wieder ins Dojo zum Fußballspielen und zum Monsterball spielen. Die Zeit verging wieder wie im Flug, sodass die Eltern schon kamen, während die Kinder noch spielten.

Für alle beteiligten, Kinder und Betreuer, war es ein sehr gelungenes Wochenende!!!

Sabine Kloß

**Simon Graeber:** "Das Wochenende war anstrengend, aber auch schön mit anzusehen, wie Gruppenübergreifend gespielt wurde und keiner sich ausgeschlossen gefühlt hat."

**Martin Latal:** "Es war ein schönes, aber auch anstrengendes Wochenende. Alles in allem hat es Spaß gemacht und kann gerne wiederholt werden."

**Christoph Kloß:** "Das Wochenende war anstrengend, aber es hat viel Spaß gemacht!"

**Alexander Kloß:** "Anstrengend auf der einen Seite, andererseits lustig. Es hat auf jeden Fall Spaß gemacht und wir sollten es wiederholen."

## Styrumer Turnverein von 1880 e. V.

Geschäftsstelle Neustadtstraße 118; 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 3779784 Fax 0208 - 62060519

Di. und Do. 9:30 - 11:30 Uhr Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

[www.styrumertv.de](http://www.styrumertv.de)

Email: [info@styrumertv.de](mailto:info@styrumertv.de)

# HIER HILFT MAN SICH.



**ZIESAK**  
hagebaumarkt · baustoffe  
gartencenter · freizeit  
F.W. Ziesak GmbH & Co. KG, Mülheimer Str. 25, 46049 Oberhausen

<b>Bochum</b> Wallbaumweg 53 - 75 Tel. 02 34/92 66-0	<b>Oberhausen</b> Mülheimer Straße 25 Tel. 02 08/43 77-0
--	--

**LEO BELTING**  
Das Autohaus.



## Kontakt



**Leo Belting Autohaus GmbH & Co. KG**

Grenzstraße 115 - 119

46045 Oberhausen

Tel: +49 (0)208 85099-0

Fax: +49 (0)208 85099-20

[info@leo-belting.de](mailto:info@leo-belting.de)